

**Pressemeldung**, 20. August 2006

Mit der Bitte um Veröffentlichung!

Mit dem Auftritt der „Compañía Miguel Vargas“ endete am Samstag das 11. Flamenco Festival Berlin auf dem pfefferberg. Der Abend mit vier Mitgliedern der legendären Familie Fernández aus Sevilla beschloss eine intensive Festivalwoche mit acht gut besuchten Veranstaltungstagen und 13 Workshops.

**Mehr als 5000 Zuschauer/innen** sahen ein Festivalprogramm, das Flamenco in seiner großen Bandbreite zeigte. **Highlight** war die **Uraufführung des Flamencotanztheaters „Guerrero“** (=Krieger) in der Akademie der Künste. Der Tänzer und Choreograph Juan Carlos Lérica aus Barcelona zeigte mit seiner kraftvollen, spannungsgeladenen Inszenierung die moderne Entwicklung des Flamenco.

„Guerrero“ war die einzige Aufführung des Festivals, die außerhalb des eigentlichen Standortes, dem pfefferberg, gezeigt wurde. Alle weiteren Auftritte fanden Open Air im pfefferberg-sommergarten statt.

Die **Tänzerin Fuensanta „La Moneta“** aus Granada begeisterte mit ihrem puristischen, traditionellen Flamenco und fünf hervorragenden Musikern. Hochkarätig besetzt war auch die **Noche del Cante**, die Nacht des Flamencogesangs, in der Sänger Curro Fernández und sein Sohn, der Gitarrist Paco Fernández, bereits vor dem Abschlussabend eine Kostprobe ihres Familienzaubers gaben und auch die gestandene Flamencotänzerin Carmen Ledesma auftrat. Für gebannte Stille im pfefferberg-sommergarten sorgten am Freitagabend die vier Musiker um den Gitarristen **José Carrillo „Fyty“** und der **Tänzer Ángel Muñoz** mit einem hervorragend komponierten Programm.

Trotz Regen herrschte beim Familiennachmittag eine gute, ausgelassene Stimmung bei den jungen Tänzer/innen auf der Bühne und unter den Gästen. Farbenfroh spazierte das Publikum über den kleinen Flamencomarkt und plauderte unter Regenschirmen.

Auch diesmal waren die **Workshops** wichtiger Teil des Festivalkonzepts: die spannende Mischung aus Werkstattcharakter und professionellem Bühnenprogramm. Die spanischen Flamencostars des Bühnenprogramms unterrichteten die grundlegenden Elemente des Flamenco: Tanz - Gesang – Gitarre – Palmas – Cajón. **Mehr als 200 Teilnehmer/innen** zeigten das immer stärker werdende Interesse an dieser zweiten Säule des Flamenco Festivals Berlin.

Flamencofilme von Ostpolfilm, Fotos, Malereien und eine Lesung über die Facetten des Flamencogesangs rundeten das Programm ab.

Mit Unterstützung von insgesamt **19 Medien- und Kooperationspartnern** konnte das Flamenco Festival Berlin auch in seinem zehnten Jahr erfolgreich veranstaltet werden.

Die **künstlerische Leitung** lag in den Händen von **Michael Schuldt**. Veranstaltet wurde das Festival von der **pfefferwerk Aktiengesellschaft** in Zusammenarbeit mit der **IG Flamenco Berlin**.

[www.flamencofestival-berlin.com](http://www.flamencofestival-berlin.com)

Wann: **11. -19. August 2006**  
Wo: **pfefferberg-sommergarten**  
**Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin (U2 Senefelderplatz)**

Kontakt: **Susanne Kettelför**  
tel: **+49 (030) 44 38 33 43**  
fax: **+49 (030) 44 38 33 10**  
[pr@pfefferwerk.de](mailto:pr@pfefferwerk.de)